

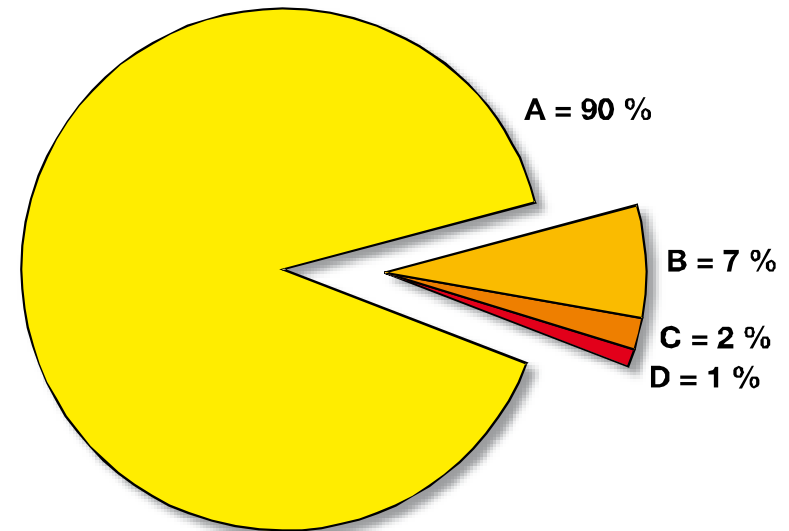
Standardisierte Erkundungsunterlagen

Zu betreuender Bevölkerungsanteil

90 % unbetreffene Bevölkerung (A)
10 % betroffener Anteil der Bevölkerung

7 % organisieren Eigenhilfe / selbständig (B)
3 % organisierte behördliche Betreuung

2 % ggf. Unterbringung in unmittelbaren Nachbargemeinden (C)
1 % Mindestanforderung für die Sicherstellung der Unterbringung im eigenen Zuständigkeitsbereich (D)



**Daraus ergibt sich ein Bevölkerungsschlüssel von
1 erkundeten Liegenschaft pro 50.000 Einwohner.**
(Quelle: AGBF NRW, 2008)

Von der Idee bis zur Auslieferung

Die „Erkundungskiste“ ist entwickelt worden, um

- einen Standard im DRK-Landesverband zu schaffen,
- gleich bleibende Qualität zu sichern,
- einheitliche Formulare und Handlungsempfehlungen zur Verfügung zu stellen,
- Aus- und Fortbildung von Einsatzkräften in den DRK-Kreisverbänden zu koordinieren und
- gemeinsam den Hauptverwaltungsbeamten und dem Innenministerium NRW abgestimmte Erkundungsergebnisse im Rahmen der Vorsorgeplanung BTP-B 500 vorzulegen.
- Jeder Aufgabenträger **muss** in seinem Zuständigkeitsbereich vorab **geeignete Gebäude** [...] festlegen, erkunden, und einsatzplanerisch vorbereiten. (Arbeitshilfe 1 der Anlage)

Die DRK-Erkundungskiste



Die Inhalte

Zur Erkundung, Pflege und Betrieb eines Betreuungsplatzes!

- **Führung**
- **Registrierung und Information**
- **Medizinische Versorgung**
- **Soziale Betreuung**
- **Verpflegung**
- **Technik**

Die Inhalte

- Leistungsbeschreibung der Funktionsbereiche
- Personalansatz, Ausbildung, Hinweise zur Tätigkeit
- Materielle Ausstattungsempfehlungen
- Vordrucke zur Erkundung und vorzubereitende Informationen (Kontaktdaten, Pläne, Anfahrtswege, Sperrpläne etc.)
- Vordrucke zum Betrieb (Einsatztagebuch, Checklisten, HACCP- und IfSG-Formulare, Hausanschlüsse etc.)
- Auszug von allgemein geltenden Bestimmungen, Verordnungen und Normen von Land und Bund
- Auswertungsbögen für HVB, Ämter und DRK-Landesverband